

## **LUXAR® Classic New Generation- interferenz optisch entspiegeltes Glas**

### **Technische Hinweise**

#### **Empfehlungen zur Behandlung von LUXAR® Classic New Generation**

LUXAR® Classic New Generation ist ein entspiegeltes Glas für Bilderrahmen und ähnliche Anwendungsgebiete. Bei der Beschichtung handelt es sich um ein mehrschichtiges Interferenzsystem mit Metalloxiden auf beiden Oberflächen von Floatglasscheiben. Für das einsetzen von LUXAR® Classic New Generation entspiegeltem Glas gelten die gleichen technischen Regelwerke, wie für unbeschichtete Gläser, unter der Voraussetzung, dass das Glas der Beschichtung entsprechend behandelt wird.

LUXAR® Classic New Generation ist ein technisches Produkt für Bilderrahmen. Es kann zulässige Merkmale aufweisen, die die Funktionalität des Produktes nicht beeinträchtigen.

Unter bestimmten Lichtverhältnissen und Betrachtungswinkeln können leichte Schwankungen der Restreflexion und evtl. auch schwache Streulichteffekte beobachtet werden, die herstellungsbedingt sind und keinen Reklamationsgrund darstellen.

#### **Weiterverarbeitung**

Vor und während der Weiterverarbeitung ist darauf zu achten, dass die beschichteten Glasoberflächen nicht mechanisch beschädigt werden. Beim Zuschnitt des 2mm Glases ist zu beachten, dass man eventuell einen Zentimeter von der Kante weg zu schneiden beginnen muss, da dies ansonsten in Einzelfällen zu Bruch an der genannten Stelle führen kann. Bei Transport, Abladen, Lagerung und Verglasung ist auf saubere Auflagen, Zwischenlagen, Sauger, Werkzeuge usw. zu achten. LUXAR® Classic New Generation ist bis zum Einbau in trockenen und UV geschützten (geschlossenen) Räumen zu lagern. Die folierten Gläser dürfen nicht dem Sonnenlicht ausgesetzt werden.

Starke Verschmutzungen verätzen die Glasoberfläche und verursachen nicht zu entfernende Flecken. Sollten trotzdem Spritzer auf die Glasoberfläche gelangen, so dürfen sie keineswegs antrocknen oder aushärten, sondern müssen sofort mit viel Wasser entfernt werden. Dabei ist darauf zu achten, dass beim Wischen mit Lappen keine mechanischen Verletzungen der Glasoberfläche durch Sandkörner entstehen.

**Es ist empfehlenswert, keinerlei Aufkleber oder Dekorationsfolien auf LUXAR® Classic New Generation zu kleben**, da ihre spätere Entfernung zu Schichtverletzungen führen kann.

Wenn die empfohlenen Reinigungsmassnahmen nicht ausreichen, ist Rücksprache mit dem Glashersteller erforderlich.

#### **Reinigung**

Um das attraktive Aussehen der entspiegelten Bildergläser zu erhalten, muss das Glas regelmässig gereinigt werden. Die Häufigkeit der Reinigung ist abhängig vom Standort sowie vom Verschmutzungsgrad. Normale Verschmutzungen lassen sich im üblichen Nassverfahren mit Lappen oder Abstreifer bzw. Fensterleder beseitigen. Hierbei sollten dem Wasser neutrale Netzmittel ohne scheuernde Mittel zugesetzt werden (z.B. Pril, Ajax Glasrein, Sidolin Glasreiniger, Mr. Proper oder ähnliche). Bei hartnäckigen Verschmutzungen, wie z.B. Farbspritzer oder Kleberückstände, sollten diese mit geeigneten Lösungsmitteln, wie z.B. Trichloräthylen, oder Waschbenzin entfernt werden.

#### **Ungeeignete Reinigungsmittel**

Alle stark alkalischen Waschlaugen sowie Säuren, insbesondere Flusssäure bzw. fluoridhaltige Reinigungsmittel, greifen die entspiegelten Glasoberflächen an und führen zu irreparablen Verätzungen. Grobe Reinigungsmittel, wie z.B. Scheuermittel, Stahlwolle, Stoffe mit eingewebten groben Metallfäden, sind ungeeignet.

**Keine Klängen verwenden!** Das Abziehen mit Stahlklängen könnte sonst Kratzspuren in der beschichteten Glasoberfläche verursachen.

Bei Nichtbeachtung der Reinigungshinweise übernimmt der Lieferant weder Gewährleistung noch Haftung.

#### **Die Gewährleistung**

Für die entspiegelten LUXAR® Classic New Generation – Gläser sichert Glas Trösch AG, HY-TECH-GLASS zu, dass sich die Durchsichtigkeit und die Reflexionsminderung der Beschichtung unter normalen Bedingungen nicht ändern. Glas Trösch AG, HY-TECH-GLASS leistet kostenlosen Ersatz für die fehlerhaften LUXAR® Classic New Generation – Scheiben unter der Bedingung, dass die Verarbeitungsvorschriften nachweislich beachtet wurden. Dies gilt für den Fall, dass die Scheiben innerhalb von 5 Jahren nach Lieferung ab Werk die angegebenen Eigenschaften verlieren und diese Mängel unverzüglich angezeigt werden. Die Ersatzlieferung begründet keine neue Gewährleistungspflicht. Nach Ablauf der vorgenannten Fünfjahresfrist ist jeder Anspruch ausgeschlossen.

17.03.08